

# INHALT

<b>Einleitung</b>	7
<b>1. Personenbeschreibung</b>	12
Porträt – Charakterisierung	
<b>2. Von Geburt an</b>	24
Hell und dunkel	
<b>3. Schulzeit</b>	30
Armbanduhr – Musik – Deutsch lernen – »Wer weiß, wann wir uns wiedersehen« – Stuttgart – Blindenschrift	
<b>4. Berufsausbildung zum Masseur</b>	54
Ausbildung – Berufsausübung – Prominenz – Zurück in Frankfurt a. M.	
<b>5. Privatleben</b>	67
Hochzeitsfoto – Falsche Information – Wohnort – Sauberkeit – Mobilität mit Blindenstock – Wünsche – Tandemfahren – Ehrenamt und Ehrungen – Arbeitsplatz zu Hause – Lachen – Diät – Anni und Keyvan Dahesch-Stiftung	
<b>6. Weiterbildung zum Beamten, Bürgerbeauftragten und Pressesprecher</b>	120
Landesversorgungsamt Hessen – Amtsrat – Assistentin	

<b>7. Journalismus</b>	130
Arbeitsweise: Schreiben, ohne zu sehen – Reportage –	
Medienfuchs – Ich kann nur nicht sehen – Tasten statt sehen –	
Wozu noch Zeitungen? – Justitia und andere Blinde –	
Sexuelle Übergriffe – Chancengleichheit –	
Zwanzig dpa-Zeilen mit großer Wirkung –	
Es gibt kein »unwertes Leben« – Was kein Bluttest klärt –	
Technik – Behindertenexperte des Deutschlandfunks –	
Publizistische Quintessenz	
 <b>8. Politik und Behinderung</b>	 177
SPD – Deutsche Staatsbürgerschaft – Barrieren überall –	
Wie wählt man, wenn man blind ist – Mitmenschlichkeit –	
Behindertenpolitik durch Betroffene – Gleichstellung	
 <b>Schluss</b>	 205
Sieben Irrtümer über Blinde – Stereotypen – Im Nachhinein	
 <b>Zeittafel</b>	 227
 <b>Hinweise</b>	 229
 <b>Anmerkungen</b>	 230